



Beste Zweite in der Billardliga wird gesucht

veröffentlicht am 20.04.2022 um 13.47 Uhr von Rainer Fehlberg

Vorletzter Spieltag bringt auch das Prestigeduell Templin gegen Gerswalde.

Mit dem 25. und vorletzten Spieltag erreicht die Billardliga der Uckermark endgültig die Zielgerade der laufenden Saison. In der Meisterschaftsentscheidung sind die Würfel zugunsten von Gerswalde gefallen. Nun geht es im Spitzenspiel zwischen Pool & Kegel Templin und eben diesem Gerswalder SV um nicht mehr und nicht weniger als um die Ehre. Wird es den Kurstädtern gelingen, ihren Gästen die erste Niederlage der Saison beizubringen und den Nimbus der Unbesiegbarkeit zu nehmen? Werden die Gerswalder ihre Furcht vor den Templiner Tischen überwinden?

Zu zwei sehr engen Duellen wird es wohl zwischen Greiffenberg II und Milmersdorf I sowie zwischen Gerswalde II und Günterberg I kommen. Für beide Heimteams haben diese Spiele vorentscheidende Bedeutung im Kampf um den inoffiziellen Titel "Beste Zweite der Liga". Gelingt es einem der Gastgeber, ihren höher eingeschätzten Gegnern ein Bein zu stellen, sie hätten einen Riesenschritt hin zum kleinen Titel getan. Gewinnen oder verlieren beide, dann fällt die endgültige Entscheidung am letzten Spieltag. An allen vier Tischen wird es deshalb an diesem Freitag überaus spannend zugehen.

Beim Aufeinandertreffen von Milmersdorf II und Boitzenburg I geht es auch um die Ehre von zwei Teams, deren Saison alles andere als glücklich verlaufen ist. Mit einem Sieg sähe für beide die Bilanz – zumindest ein klein wenig freundlicher aus.

Für die starke Truppe von Templin II (mit Gastspielern aus dem Havelland) ergibt sich beim Tabellenletzten Boitzenburg II die bestimmt leicht lösbare Aufgabe, ihre durch die Folgen von Corona verkürzte Saison von der Punktebilanz her ins Positive zu drehen. Wie wäre bloß die Bilanz ausgefallen für Templin II ausgefallen, wenn sie die komplette Saison durchgespielt hätten?